WETTINGEN: «arwo gehört zu Wettingen wie der Stern»

Spende statt gratis Bewirtung

Anstatt die Besucher am Eröffnungsfest ihres Auto-Centers kostenlos zu bewirten, spendet die Familie Küng die Einnahmen der Verpflegung für einen guten Zweck.

arum man die Stiftung arwo beschenkt, begründet Max Küng von der Auto-Center Küng AG mit folgenden Worten: «arwo gehört zu Wettingen wie der Stern. Ich schätze, was arwo für behinderte Menschen tut.» Am Montagabend übergaben Nicole und Roger Küng im Beisein ihrer Eltern und des Verkaufsleiters Marc Grossenbacher den Check an arwo-Geschäftsleiter Roland Meier. Dieser freute sich sichtlich über die 5000 Franken. «Wir können das Geld gut gebrauchen, es gibt immer mehr Leistungen, die nicht mehr gedeckt sind», sagt Meier und nennt als Beispiel die Betreuungskosten beim Spitalaufenthalt eines Klienten. Auch dem Thema Älterwerden von Menschen mit Beeinträchtigung wolle man sich im arwo stellen und sei auf Hochtouren an der Planung eines neuen Wohnheims. «Wir haben uns bewusst entschieden, eine Stiftung in der Nähe zu unterstützen», sagt Nicole Küng. Schliesslich will man sich nach der Neueröffnung des Auto-Centers in Wettingen auch in dieser Region positionieren. Seit der Eröffnung Ende März arbeiten 16 Mitarbeiter an diesem Standort. Gesamthaft beschäftigt die Küng Automobile, die den Hauptsitz in Gebenstorf hat, 75 Mitarbeiter.



Ein glücklicher Moment mit Nicole Küng (links), Marc Grossenbacher, Verkaufsleiter, Roger Küng, Roland Meier von der arwo, Max und Ruth Küng mit Thiago



Die Freude über die Spende ist auf beiden Seiten